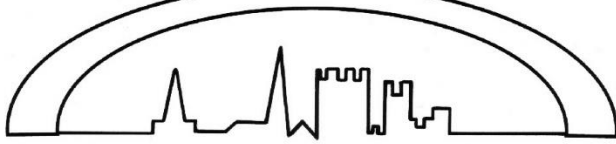


# Die Brücke



Solidargemeinschaft der Generationen  
in der Verbandsgemeinde Kastellaun e.V.



*Zeit für andere-  
Gewinn für alle*

BRÜCKENINFORM Nr. 13 - 2022



## Impressum:

**Herausgeber:** Die Brücke - Solidargemeinschaft der Generationen in der Verbandsgemeinde Kastellaun e.V.

**Auflage:** 400 Stück

**Verantwortlich i.S.d.P.:** Der Vorstand

**Redaktion und Satz:** H.-J. Kasper, K.J. Huber, D. Schneider, A. Ponert

**Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, [www.lw-flyerdruck.de](http://www.lw-flyerdruck.de)

**Internet:** [www.brueckekastellaun.de](http://www.brueckekastellaun.de)

**Email:** [diebruecke@web.de](mailto:diebruecke@web.de)

**Tel.:** 06762 40386

**Öffnungszeiten Büro im Rathaus:** Mo., Mi., Fr., 10<sup>oo</sup>- 12<sup>oo</sup> Uhr

# Inhaltsverzeichnis

Impressum .....	2
Grußwort des Vorsitzenden.....	4
Statistische Zahlen.....	4
Kastellaun 2019 – 50 Jahre wieder STADT (Teil 3) .....	5
Veranstaltungen 2022 .....	16
Wie wir helfen .....	19
Hilfeleistungen der Brückenmitglieder .....	20
Vorstand und Kontaktdaten .....	21
Essen und Trinken hält die Brücke zusammen .....	22
Kräuterschnecke –Pflege durch Brückenmitglieder .....	25
Der LUCA - Schlüsselanhänger.....	25
Rätsel / Scherzfragen.....	26
Lösungen der Rätselaufgaben.....	28
Vor 50 Jahren .....	30
Tagesordnung der Mitgliederversammlung .....	31
Mitglieder werben Mitglieder .....	31
Zu guter Letzt .....	32

# Liebe Mitglieder und Freunde der Brücke

Nach wie vor beherrscht die Corona Pandemie unseren Alltag, insbesondere ist auch die "Brücke" mit ihren vielen Aktivitäten davon betroffen. Ob Veranstaltungen, Ausflugsfahrten, gemeinsames Mittagessen oder auch die wichtigen Hilfeleistungen konnten und können nur eingeschränkt ausgeführt werden.

Unsere letzte Mitgliederversammlung fand am 01.04.2020 statt und wir hoffen doch, dass wir im April 2022 die nächste Mitgliederversammlung durchführen können.

Wir wollen in diesem Jahr unsere Hilfeleistungen wieder verstärkt aktivieren soweit die Corona Pandemie es auch zulässt, um unserem Auftrag innerhalb der Solidargemeinschaft der Generationen gerecht zu werden. Dazu rufe ich Sie auf, uns dabei zu unterstützen.

Auch in diesem Brückeninfo werden wir die Reihe " Alt Kastellaun" von Roland Hebel fortsetzen. Nochmals herzlichen Dank für seinen Beitrag.

Ich möchte Dank sagen dem fleißigen Büro-Team für die vielen Arbeitsstunden zur Organisation der Hilfeleistungen, ebenfalls will ich einschließen die aktiven Mitglieder für die Ausführung der Hilfeleistungen.

Ich möchte mir wünschen, dass Sie auch weiterhin Ihrer "Brücke" die Treue halten und das gemeinsame Zusammensein pflegen.

Ich wünsche allen Mitgliedern ein gutes, vor allem gesundes Jahr 2022 in dieser nicht einfachen Zeit.

Ihr/Euer  
Hermann-Josef Kasper

## Die Brücke in Zahlen

Mitglieder am 1.1.2022	298
Neue Mitglieder 2021	8
Verstorben sind 2021	5
Ausgeschieden sind 2021	10

## Kastellaun 2019 – 50 Jahre wieder Stadt (Teil 3)

H.-Roland Hebel, 10.10.2020 – Fortsetzung von HeftNr. 12

War Kastellaun früher ein wichtiger Marktort mit Dienstleistungsfunktionen des landwirtschaftlich geprägten Raumes, so zeigte sich seit den 70er Jahren ein weiter aufblühender Dienstleistungsbereich, der in die moderne städtische Entwicklung passte. Anforderungsgerechte öffentliche Einrichtungen, ein umfassendes schulisches Angebot, größere Kaufhäuser und eine befriedigende ärztliche Versorgung gaben Kastellaun das Gesicht eines funktionsfähigen zentralen Ortes, wenn auch das Hotelangebot der Stadt für den Fremden- und Durchgangsverkehr in diesem Zeitraum noch recht eingeschränkt war. In diesem Punkt boten Orte der Verbandsgemeinde allerdings erfreuliche Alternativen.

Das Fünffährige als Stadt konnte man 1974 feiern, und man beging auch gleichzeitig das zehnjährige Bestehen der Garnison in einer Festwoche unter dem Motto: „Zwei Partner feiern gutes Zusammenleben“.

Auch das kulturelle Angebot der Stadt war recht vielseitig geworden. Erinnern möchte ich an die Beteiligung der Kastellauner und der benachbarten Vereine an den jährlichen Bürgerfesten im September, die seit 1977 gefeiert wurden. Genannt seien die „Kastellauner Musiktage“, die erstmals 1979 gestartet wurden, die Platzkonzerte im Sommer zur Unterhaltung der Einwohner und Urlauber, die Kunstaussstellungen im Rathaus, die Wanderungen und Fahrten des Hunsrück-Vereins, die Einheimischen und Gästen die

Schönheiten der näheren und weiteren Umgebung vermittelten. In Ergänzung des Freizeitangebotes sind Reiten, Schwimmen und Tennis zu nennen.

Aus dem regen Kastellauner Vereinsleben (zu diesem Zeitpunkt gab es in der Stadt etwa 40 Gruppen, Klubs und Vereine!) greife ich stellvertretend zwei Vereine heraus, die in diesem Jahrzehnt auf eine besonders lange Geschichte zurückblicken konnten:

Der wohl älteste, der Männergesangverein, 1972 damals 110 Jahre alt, zeichnete sich durch anspruchsvolle Konzerte aus und umrahmte mit dem noch jungen Frauenchor viele örtliche Veranstaltungen. Er hatte sich durch die Pflege älteren und modernen Liedguts in unserer Hunsrücker Heimat einen Namen gemacht.

Seinen hundertsten Geburtstag feierte 1979 der **Schützenverein „Wilhelm Tell“**. Anknüpfend an die Tradition mittelalterlicher



Schützengilden eine Kastellauner Schützen-Gilden-Ordnung von 1602 ist eine interessante Quelle dafür -

verfolgt er das Ziel, den Schießsport und das Schützenbrauchtum zu pflegen.

Eine wichtige **Veränderung in der Marktstraße** zeichnete sich in den letzten Wochen des siebten Jahrzehnts ab.

Eine Kastellauner Firma trug sich 1979 mit dem Gedanken, in der vorderen Marktstraße ein Kaufhaus zu errichten, da man sich in der Bahnhofstraße etwas weit ab vom geschäftlichen Geschehen wähnte, weil zudem eine auswärtige Gesellschaft mit dem Anliegen auf den Plan getreten war, in der Hinteren Eifelstraße einen größeren Markt zu schaffen.



Der Abriss der Gebäude in der Marktstraße 6 -10 erfolgte nach erfolgreichen Verkaufsverhandlungen im September, und damit begann für einige Beteiligte ein zunächst ergebnisloses Tauziehen um Rechte und Pflichten ohne absehbares Ende. Juristen kamen ins Geschäft, und sogar das Verwaltungsgericht wurde seitens der Stadt bemüht.



Marktstraße : Blick vom Rathaus in Richtung Marktplatz

Über das Baugeschehen, das viel öffentliches Interesse weckte, legen Fotos ein lebendiges Zeugnis ab. Die Baulücke - ein übler Schandfleck - wartete unfassbare 25 Jahre auf seine Beseitigung.

Betroffen und mit Unverständnis konnte ich selbst, der ich ehemals in der Marktstraße 5 lebte, die ganze Angelegenheit nur noch mit Kopfschütteln begleiten.

Schon Ende der 70er Jahre war die Sicherheit der **Burguine, des Kastellauner Wahrzeichens**, oftmals im Gespräch von Stadtrat und Stadtverwaltung.

Bürger aus dem Hasental machten auf Gesteinsablösungen aufmerksam, die auf ihren Grundstücken am Fuß des Felsen



landeten und offensichtlich eine Gefahr darstellten. Sie erwarteten von der Stadt umgehend Abhilfe.



Zur Sicherung setzten zwar Renovierungsarbeiten an der Ruine ein, die in mehreren Abschnitten erledigt wurden, die aber entgegen der Voraussage des Stadtbürgermeisters nicht erfolgreich waren. So blieb auch dessen Wunsch zunächst offen, dass die Burg als Freilichttheater genutzt werden könnte, um eine Tradition aus den dreißiger Jahren wieder aufleben zu lassen.

Der „Dornröschen-Schlaf“ dauerte also zunächst noch an.

Das äußere Erscheinungsbild des Burgfelsens blieb fast in seinem Zustand, wenn man davon absieht, dass durch das Abdecken des

gefährdeten Gemäuers zwischen 1978 und 1983 eine wesentliche Veränderung vollzogen wurde.

Das Burggelände war und blieb eine grüne Erholungsinsel mit Ruhebänken und üppigem Buschwerk und lud zum Verweilen ein.

Bewegung kam 1989 in die Sache, als ein weiterer Fachmann den Burgberg unter die Lupe nahm und eine wichtige Entscheidung vorbereitete, indem er das Ergebnis eines Gutachtens der Verwaltung von 1987 in Frage stellte und eine neue und kostensparende Alternative aufzeigte.

Erst zehn Jahre nach den ersten Ansätzen einer Verbesserung sollte sich Grundsätzliches ändern, als eine gründliche und umfassende Sanierung des Burgbereichs vollzogen wurde.

Ich verweise auf die Bände 3 und 8 „Kastellaun in der Geschichte“, die 1994 mit dem Titel „Das Wahrzeichen Kastellauns – Seine Burg“ und 2008 mit dem Titel „Augenblicke - Von Kestilun nach Kastellaun“ erschienen sind. In diesen beiden Werken sind sowohl die Geschichte der Kastellauner Burg wissenschaftlich fundiert und für jedermann verständlich und reich bebildert dargestellt, als auch die Sanierung und die Weiterentwicklung bis heute ausführlich beschrieben.

Nachdem in dem vergangenen Jahrzehnt viele Erschließungsmaßnahmen für nach Kastellaun strömende bau- und siedlungswillige Menschen abgeschlossen werden konnten,

standen in den 80er Jahren zunächst kleinere Vorhaben an. Als Baugebiet XV erschloss die Stadt den Bereich der Hasselbacherstraße rechts über der Bahnlinie, da das Gelände



des ehemaligen Sägewerks Simson für die Errichtung mehrerer Einfamilienhäuser geeignet schien. Diese Entscheidung erwies

sich als gelungen, da die Besiedlung durch Bauwillige sofort einsetzte und umgehend sogar vollzogen war.

Einen **Umbau mit der Erweiterung** der Anlage sollte das **Tivoli** als Festhalle der Stadt erfahren. Das Gebäude, seit 1982 in deren Besitz, sollte nun, entsprechend veränderter Erfordernisse und Perspektiven, nachhaltig verändert werden.

Die **Grundschule**, seit dem Wechsel der Realschule in das Schulzentrum in deren Räumen untergebracht, wurde **umgestaltet und erweitert**, um den gegebenen Erfordernissen zu entsprechen.

Auch machte ein **Neubau der Sonderschule für geistig Behinderte im Schulzentrum** Fortschritte. Der Rohbau war schon 1984 vor der Fertigstellung und die Arbeiten für den Therapie- und Verwaltungsbereich verliefen so planmäßig, dass diese wichtige schulische Einrichtung wie vorgesehen im Juli 1985 eingeweiht werden konnte. Bald sollte sogar auch ein Sonderkindergarten hinzukommen.

Verbleiben wir noch kurz im Bildungsbereich.

Die Kastellauner **Gesamtschule** war auch wiederholt Thema in der Stadt und im Umland, da deren Schülerinnen und Schüler nach der 10. Klasse nach Simmern wechseln mussten, wenn sie Abitur machen wollten.

In Veranstaltungen und durch Leserbriefe in der Presse setzten Eltern Zeichen und machten wiederholt deutlich, dass man den Kampf für eine Oberstufe in Kastellaun nicht aufzugeben

gedachte. Man erinnerte an den 16. Februar 1981, als ein angekündigter Schulstreik nach politischen Auseinandersetzungen wegen der schon damaligen Ablehnung der Oberstufe gestartet wurde, bei dem nur 86 von 1149 Schülern zum Unterricht erschienen waren. Es sollte allerdings noch bis 1991 dauern, dass eine neue SPD - Landesregierung dieser „Politposse“ ein Ende bereitete, indem sie den Kastellaunern den Weg zum Abitur an der eigenen Schule eröffnete.

Über die vielfältige Schulentwicklung, die ich hier mit nur wenigen Aussagen beleuchtet habe, möchte ich auf den Abschnitt „Vom Kindergarten zum Abitur: Die Schulstadt“ im Band 8, Seiten 170ff. Augenblicke – von Kestilun nach Kastellaun, hinweisen, wo ich als Mitautor u.a. die Schulsituation übersichtlich und reich bebildert beschrieben habe.



**Kurz vor dem Start zur letzten Fahrt des Schienenomnibusses nach Pfalzfeld am 28. Mai 1983. Bürgermeister Löw und Pressefotograf Werner Dupuis sind bei dem historischen Datum mit von der Partie.**

Bildquelle: Archiv Hebel

Ein Ereignis mit weitreichender Wirkung für die Infrastruktur im vorderen Hunsrück war 1983 das **Ende der Hunsrück-Bahn**. Ihre letzte Fahrt im Personenverkehr zwischen Simmern und Emmelshausen fand am 28. Mai statt.

Stillgelegt, 75 Jahre nach der Eröffnung der Eisenbahnstrecke zwischen Simmern und Boppard, erstmals von der HZ als „Gebirgsbahn wie im Bilderbuch“ über die Hubertusschlucht bezeichnet, hatte sie 1908 ihre Jungfernfahrt zurückgelegt.

Schon seit den frühen 70er Jahren war das Ende dieser Strecke in der Diskussion, diente sie doch außer der Personenbeförderung als wichtige Einrichtung zum Transport von Holz aus der heimischen Forstwirtschaft. Die Wirtschaftlichkeit der Anlage wurde von der Bundesbahn immer wieder in Frage gestellt bis das endgültige „Todesurteil“ fiel.

Für eine kurze Zeit war der Güterverkehr noch gewährleistet, ein glücklicher Zufall deswegen, weil durch schwere Stürme mit hohen Waldschäden im November 1984 eine Unmenge an Holz auf dem Schienenweg weniger aufwändig transportiert werden konnte.

Bis zum Rückbau des Schienennetzes erlebte die Strecke ein besonderes Ereignis, weil lange und voll besetzte Personenzüge aus allen deutschen Landen den Hunsrück als Ziel hatten und Protestler zum Bahnhof nach Bell beförderten. Grund war eine riesige Veranstaltung auf dem Beller Marktgelände mit geschätzten 150.000 Menschen, die gegen die in der Nähe

stationierten 96 atomaren Marschflugkörper zu einer Protestveranstaltung angereist waren.



Protestveranstaltung auf dem Kastellauner Marktplatz gegen die Stationierung der Cruise Missiles auf der PYDNA: Ostermarsch 1984

## Veranstaltungen 2022

Tag	Datum	Beginn	Veranstaltung
Dienstag	01.03.22	12:00 Uhr	gem. Mittagessen im Haus Waldesruh in Gammelshausen
Donnerstag	28.04.22	19:00 Uhr	Mitgliederversammlung im Rathaus
Dienstag	17.05.22	12:00 Uhr	gem. Mittagessen im Haus Waldesruh in Gammelshausen
Dienstag	07.06.22	12:00 Uhr	Fahrt nach Bad Dürkheim, Salinen, Kurpark, Weinprobe
Dienstag	12.07.22	9 <sup>oo</sup> Uhr	Frühstück mit Besuch der Gödenrother Gärten (Führung)
Dienstag	16.08.22	12:00 Uhr	gem. Mittagessen im Haus Waldesruh in Gammelshausen
Dienstag	20.09.22	12:00 Uhr	Fahrt nach Saarburg, evtl. kleine Schifffahrt auf der Saar
Dienstag	15.11.22	12:00 Uhr	gem. Mittagessen im Haus Waldesruh in Gammelshausen
Dienstag	13.12.22	15:00 Uhr	Adventsfeier im Haus Waldesruh, Gammelshausen



Donnerstag	letzter im Monat	15:00 Uhr	Spielenachmittag im Cafe Claus
Dienstag	jede Woche	15:00 Uhr	Treffen der Handarbeitsgruppe im Haus Bretz oder im (neuen) Vereinsbüro
Mittwoch	4x jährlich	14:30 Uhr 15:30 Uhr	Kaffeetrinken Film im ProWinzkino Simmern

Alle Termine stehen unter dem Vorbehalt, dass die Veranstaltungen tatsächlich durchgeführt werden können

Die Termine werden abhängig von der Entwicklung der CORONA-Pandemie rechtzeitig im Amtsblatt der Verbandsgemeinde veröffentlicht.



# Sorglos im Ruhestand.

**Wer viel schafft, muss  
sich auch mal ausruhen.**

Wir konzentrieren uns auf die passenden Lösungen für Ihre Wünsche und Ziele. Sie genießen einfach Ihre freie Zeit. [www.kskrh.de](http://www.kskrh.de)

**Weil's um mehr als Geld geht.**



**Kreissparkasse  
Rhein-Hunsrück**

## Wie wir helfen

Angebote	Details (als Beispiel)
<b>Einkaufshilfe</b>	Begleitung beim Einkaufen
<b>Begleitdienste</b>	Fahrten zum Arzt, Krankenhaus, Behörden, Friedhof u. ä.
<b>Besucherdienste</b>	Vorlesen, spazieren gehen, zuhören, erzählen
<b>Hilfe beim Schriftwechsel</b>	Ausfüllen von Formularen, Schreiben an Behörden
<b>Kleine handwerkliche Arbeiten</b>	Kleine Reparaturen im und am Haus, Hilfe bei elektrischen Geräten, bei Umzug und Sperrmüll
<b>Hilfe im Haushalt</b>	Im Krankheitsfall Hilfe beim Putzen und Kochen
<b>Hilfe im Garten</b>	Strauchschnitt, Rasen mähen, Unkraut jäten
<b>Haustierhaltung</b>	Hunde ausführen, Katzen füttern
<b>PC – Anleitung</b>	Hilfe am PC, am Drucker, Handys und Navigationsgeräten
<b>Hilfe bei der Kinderbetreuung</b>	Um (alleinerziehende) Mütter und Väter zu entlasten
<b>Mithilfe in Kindergärten</b>	Vorlesen, spielen
<b>Mithilfe in Schulen</b>	Hausaufgabenbetreuung, Arbeitsgemeinschaften, Unterstützung in der Cafeteria
<b>Haus und Gartenbetreuung</b>	Bei Abwesenheit Briefkasten leeren, Blumen gießen, Schnee räumen

## Hilfeleistungen der Brückenmitglieder

Einsätze	2021	2008 – 2020	Gesamt
Einkaufshilfe	7	613	620
Begleitdienste	29	1858	1887
Besucherdienste	4	2000	2004
Hilfe b. Schriftwechsel		42	42
kleine handwerkliche Arbeiten	12	622	634
Hilfe im Haushalt		114	114
Hilfe im Garten	21	390	411
Haustierbetreuung	4	85	89
PC-Anleitung	1	235	236
Hilfe bei der Kinderbetreuung		2	2
Mithilfe in Kindergärten		252	252
Mithilfe in Schulen	56	1855	1911
Haus und Gartenbetreuung		45	45
Vereinsarbeit	26	296	322
Flüchtlingshilfe		44	44
<b>Summe</b>	<b>160</b>	<b>8.453</b>	<b>8613</b>

Bei den geleisteten Hilfen wurden Arbeitseinsätze gezählt. Die Zahl der geleisteten Stunden liegt erheblich höher.

Von 2008 bis einschließlich 2021 wurden vom Büroteam 9.317 Bürostunden erbracht. Das sind etwa 600 Bürostunden im Jahr.

2020 und 2021 waren es wegen der Einzelbesetzung und reduzierter Öffnungszeiten durch Corona nur etwa 250 Bürostunden.

## Der Vorstand

**Hermann-Josef Kasper**

*(1. Vorsitzender)*

**Dieter Schneider**

*(2. Vorsitzender)*

**Egon Baumgarten**

*(Schatzmeister)*

**Hedwig Scholl**

*(stellvertr. Schatzmeisterin)*

**Anita Ponert**

*(Schriftführerin)*

**Wolfgang Springer**

*(Beisitzer)*

**Jutta Stolp**

*(Beisitzerin)*

## E-mail Adressen und Tel.-Nr.

[kasperchen@t-online.de](mailto:kasperchen@t-online.de)

Tel.: 06762 7904

[fd.schneider@web.de](mailto:fd.schneider@web.de)

Tel.: 06762 8860

[Egon.baumgarten41@web.de](mailto:Egon.baumgarten41@web.de)

Tel.: 06762 8022

[he-scholl@t-online.de](mailto:he-scholl@t-online.de)

Tel.: 06762 8849

[jponert@t-online.de](mailto:jponert@t-online.de)

Tel.: 06762 8094

[we.espe@t-online.de](mailto:we.espe@t-online.de)

Tel.: 06762 2492

[ju-stolp@t-online.de](mailto:ju-stolp@t-online.de)

Tel.: 06762 961352

### Kontakt und Anschrift:

Die Brücke – Rathaus Kastellaun

Kirchstr. 1, 56288 Kastellaun

Tel.: 06762 403-86 oder -87

Fax: 06762 40340

Email: [diebruecke@web.de](mailto:diebruecke@web.de)

Internet: [www.brueckekastellaun.de](http://www.brueckekastellaun.de)

### Öffnungszeiten:

Büro im Rathaus- rückwärtiger Eingang

Montag, Mittwoch, Freitag

jeweils 10<sup>oo</sup> Uhr bis 12<sup>oo</sup> Uhr

### Vereinskonten:

KSK Rhein-Hunsrück:

IBAN: DE33 5605 1790 0112 2027 91 BIC: MALADE51SIM

Raiffeisenbank Kastellaun e.G.

IBAN: DE63 5606 1151 0005 0022 40 BIC: GENODED1KSL

**Alle Spenden und Mitgliederbeiträge sind bei der Steuer absetzbar.**

# Essen und Trinken hält die Brücke zusammen

Unter diesem Motto wollen wir uns auch im Jahr 2022 in Gammelshausen „Haus Waldesruh“ zum gemeinsamen Mittagessen und zum Plausch treffen.

124 Mitglieder haben an den Essen in 2021 teilgenommen. Es gab 2 Termine in Gammelshausen und einen Termin in Simmern an der Domäne. Dieses Jahr sind wieder 4 Termine in Gammelshausen geplant.

Die Mitglieder erhalten wie bisher 5,00 € Zuschuss und drei Gerichte zur Auswahl, davon ein vegetarisches Gericht. Die Termine werden können noch nicht im Voraus festgelegt werden, und werden deshalb kurz vorher im Amtsblatt veröffentlicht.

## 01. März 2022

1. Hausgemachte Kartoffelsuppe, Hunsrücker Schweinebraten mit Speckbohnen und Salzkartoffeln (Tellergericht)  
**10,50 €**
2. Hausgemachte Kartoffelsuppe, Putensteak unter einer Senf-Kräuterkruste mit Kroketten (Tellergericht)  
**11,50 €**
3. Rinderkraftbrühe mit Pfannenkuchenstreifen, Eingelegte Heringsfilets an Sahne-Zwiebelsauce mit Pellkartoffeln (Tellergericht)  
**11,50,€**

## 17. Mai 2022

1. Cremesüppchen vom Stangenspargel, Schollenfilet an  
Kräutersauce mit Salzkartoffeln (Tellergericht)

**10,90 €**

2. Gemischten Salatteller, Kleines Schnitzel „Schlemmer Art“ mit  
Spargelspitzen, gek. Schinken, frischen Champignons und Sc.  
Hollandaise gratiniert, Pommes Frites (Tellergericht)

**11,90 €**

3. Gemischten Salatteller, Hausgemachte Gemüsebratlinge mit  
Champignonrahmsauce auf Bandnudeln

**11,90 €**

## 16. August 2022

1. Wassermelone – Fetasalat mit mildem Chili öl verfeinert,  
Hacksteak mit Zwiebelsauce, Pommes Frites und Krautsalat  
(Tellergericht)

**10,90 €**

2. Rinderkraftbrühe mit Nudeleinlage,  
Hähnchengeschnetzeltes mit Butterspätzlen (Tellergericht)

**11,50 €**

3. Wassermelonen – Fetasalat mit mildem Chili Öl verfeinert,  
Kartoffelknödel mit frischen Pfifferlingen in Rahmsauce

**11,50 €**

## 15. November 2022

1. Blattsalat an Trauben-Honigvinaigrette mit Birnenstückchen, Schmorbraten vom Rind mit Salzkartoffeln und Kürbisgemüse (Tellergericht)  
**12,50 €**
2. Kürbiscremesüppchen mit Kürbiskernöl verfeinert, Gebratene Blut und Leberwurst mit Schmorzwiebeln, Bratkartoffeln und Apfelmus (Tellergericht)  
**11,90 €**
3. Kürbiscremesüppchen mit Kürbiskernöl verfeinert, Bunter Gemüseauflauf mit Sc. Hollandaise und Käse gratiniert mit Kartoffelplätzchen  
**10,90 €**

Wir hoffen, dass für jeden etwas dabei ist, wünschen jetzt schon guten Appetit und freuen uns auf eine rege Teilnahme.





## Kräuterschnecke



Auf Anregung der Tourist-Information Kastellaun haben sich Mitglieder der „Brücke“ bereit erklärt, in Zukunft die Pflege der Kräuterschnecke im Stadtwald Kastellaun zu übernehmen. Die Kräuterschnecke ist neben weiteren Attraktionen wie

Kyrillpfad, Kletterpark und Barfußpfad ein Anziehungspunkt für Besucher.

Wer noch helfen will möge sich bitte im Brückenbüro melden.

### Der luca-Schlüsselanhänger:

<https://www.luca-app.de/schluesselanhaenger>

- Schnell und sicher bei **luca-Standorten** einchecken
- Verschlüsselte und sichere Kontaktdatenübermittlung
- Lückenlose und verantwortungsvolle Kontaktnachverfolgung
- Der luca analoge Gegenstück Schlüsselanhänger **Alternative** für **Smartphone** haben **Standorte besuchen**
- Auch ohne Schlüsselanhänger und Smartphone kann per Kontaktformular in Standorte eingchecked werden.



Schlüsselanhänger ist das zur luca App. Der ist gedacht als **einfache** Nutzer:innen, die **kein** und **regelmäßig luca-**

**Das Büroteam hilft gerne bei der Anmeldung !**

# Quizfragen

Welcher Fluss ist der längste in Deutschland ?

- Rhein
- Donau
- Main

Welcher Komponist kommt aus Österreich ?

- Johann Sebastian Bach
- Ludwig von Beethoven
- Wolfgang Amadeus Mozart

Wo befindet sich die Spanische Treppe ?

- Italien
- Spanien
- Frankreich

Wer war der erste Präsident der USA ?

- Thomas Jefferson
- Gerald Ford
- George Washington

Wer startete symbolisch das Farbfernsehen in Deutschland ?

- Wim Thoelke
- Hans-Joachim Kulenkampff
- Willy Brandt

Wer war der Autor von „Die Blechtrommel“ ?

- Marcel Reich-Ranicki
- Hermann Hesse
- Günter Grass

# Seniorenquiz (mehr bei: [www.Raetseldino.de](http://www.Raetseldino.de))

Was bedeuten die berühmten Worte von Julius Caesar "Alea iacta est"?

- A Der Würfel ist gefallen.
- B Die Entscheidung ist getroffen.
- C Das ist mein Urteil.
- D So soll es sein.



Von wem stammt das Gemälde der Mona Lisa?

- A Picasso
- B van Gogh
- C Leonardo da Vinci
- D Monet



Für was steht die Abkürzung "GmbH"?

- A Geschäft mit beschränkter Haftung
- B Gesellschaft mit bekannter Haftung
- C Gesellschafter mit beschränkter Haftung
- D Gesellschaft mit beschränkter Haftung



Welche Stadt benutzt das Autokennzeichen "FF"?

- A Frankfurt / Oder
- B Fridingen am Fluß
- C Flensburg
- D Frankenberg



Wie heißt Indiens Hauptstadt?

- A Neu-Delhi
- B Mumbai
- C Bangkok
- D Peking



Wie lautete der frühere Name Istanbul?

- A Metropolis
- B Delphi
- C Herat
- D Konstantinopel



Wie hieß der erste deutsche Bundeskanzler?

- A Ludwig Erhard
- B Konrad Adenauer
- C Willy Brandt
- D Helmut Schmidt

Wie heißt der „Zeichentrickfilm-Elefant“ mit den großen Ohren?

- A Balu
- B Winnie Puuh
- C Dumbo
- D Bambi

# Die Lösungen

---

1. Was bedeuten die berühmten Worte von Julius Caesar "Alea iacta est"?  
(A) Der Würfel ist gefallen.
2. Von wem stammt das Gemälde der Mona Lisa?  
(C) Leonardo da Vinci
3. Für was steht die Abkürzung "GmbH"?  
(D) Gesellschaft mit beschränkter Haftung
4. Welche Stadt benutzt das Autokennzeichen "FF"?  
(A) Frankfurt an der Oder
5. Wie heißt Indiens Hauptstadt?  
(A) Neu-Delhi
6. Wie lautete der frühere Name Istanbul?  
(D) Konstantinopel
7. Wie hieß der erste deutsche Bundeskanzler?  
(B) Konrad Adenauer
8. Wie heißt der „Zeichentrickfilm-Elefant“ mit den großen Ohren?  
(C) Dumbo

## Quizlösungen:

Rhein : 1.223 km lang, davon 865 km auf deutschem Boden

Wolfgang Amadeus Mozart: \* 27.1.1756 (Salzburg), + 5.12.1791 (Wien)

Italien (Rom): 136 Stufen

George Washington: \* 1732 + 1799 (Präs. Von 30.4.1789-4.3.1797)

Willy Brandt: am 25. August 1967 vor laufenden Kameras auf dem Gelände der Internationalen Funkausstellung in Berlin

Günter Grass: 1959 als Auftakt der Danziger Trilogie



Der Weg zu einer  
besseren Welt beginnt  
vor der Haustür.

Morgen  
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Wir investieren in unsere Region und Unternehmen vor Ort und nicht in internationale Spekulationsblasen. Denn egal was die Zukunft bringt: Krisensicheres und nachhaltiges Handeln kommt nie aus der Mode.

Raiffeisenbank  
Kastellaun eG



## VOR 50 JAHREN...

- wurden im Deutschen Bundestag die Ostverträge mit der UdSSR und Polen verabschiedet. Zuvor war ein Misstrauensvotum gescheitert, durch das Oppositionsführer Rainer Barzel (CDU) Willy Brandt (SPD) als Kanzler ablösen wollte.
- gewann die SPD mit Willy Brandt die Bundestagswahl (45,8 %). Der Wahlausgang wurde allgemein als Volksabstimmung für die Versöhnung mit den östlichen Nachbarn und der DDR angesehen.
- unterzeichneten Vertreter der BRD und DDR den Grundlagenvertrag.
- beschloss der Deutsche Bundestag, das Wahlalter auf 18 Jahre zu senken.
- siegte Deutschland erstmals bei der Fußball-Europameisterschaft (3:0 gegen die UdSSR)
- überfielen palästinensische Terroristen bei den Olympischen Spielen in München das Quartier der israelischen Mannschaft. Sie töteten 2 der Sportler und nahmen 9 als Geiseln. Beim misslungenen Befreiungsversuch der Polizei starben alle neun Geiseln, 5 Terroristen und ein Polizist.
- erschossen in Londonderry britische Polizisten 13 katholische Demonstranten („Blutsonntag“). Darauf zündete die IRA 26 Bomben in Belfast. 11 Menschen kamen ums Leben.
- besuchte Richard Nixon als erster US-Präsident China.
- begann die „Watergate-Affäre“. Der Einbruch ins Wahlkampfhauptquartier der Demokraten belastete immer mehr Mitarbeiter von Präsident Nixon und schließlich ihn selbst.
- wurden die RAF-Terroristen („Rote Armee Fraktion“) Ulrike Meinhof, Gudrun Ensslin, Andreas Baader, Holger Meins und Jan-Carl Raspe bei verschiedenen Polizeieinsätzen festgenommen.
- erhielt Heinrich Böll den Literatur-Nobelpreis.

-wurden geboren: Anneke Kim Sarnau, Claudia Pechstein, Bastian Pastewka, Zinedine Zidane, Ben Affleck, Cameron Diaz, Mario Barth, Charly Hübner.

# Tagesordnung für die Mitgliederversammlung

**Am 28. April 2022, 19<sup>00</sup> Uhr im Sitzungssaal des Rathauses**

(die dann geltenden Corona-Regeln sind zu beachten)

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und Gedenken an die verstorbenen Mitglieder
2. Bericht des Vorstandes
  - Ausblick auf die Aktivitäten 2022
  - Kassenbericht 2019 / 2020–und 2021 Aussprache
3. Bericht der Kassenprüfer – Aussprache
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahl des Vorstandes
6. Verschiedenes

Anträge bitte schriftlich an den 1. Vorsitzenden spätestens eine Woche vor der Versammlung

## Mitglieder werben Mitglieder.

Liebe Brückenmitglieder !

Unsere Mitgliederzahlen sind über die letzten Jahre ständig gefallen. Der Altersdurchschnitt ist erheblich gestiegen. Wir sind deshalb auf neue **aktive** Mitglieder der jüngeren „Semester“ angewiesen, damit die Arbeitsanfragen der „Älteren“ bedient werden können. Bitte sprecht doch mal Freunde, Bekannte, Angehörige an, ob sie nicht auch Mitglied in unserem Verein werden wollen. Gerne könnt ihr dieses Heft weitergeben, damit Interessierte einen Einblick in unsere Arbeit gewinnen. Passive neue Mitgliedschaften müssen deshalb sorgfältig geprüft werden. Das Büroteam und die Mitglieder des Vorstandes geben gerne Auskunft.

# Zu guter Letzt

## Schmerz in Deutschland

Der kontinuierliche Anstieg der Schmerzmittelverordnungen, in Millionen



## Kopfschmerzen

71 %

der Deutschen geben an im Laufe ihres Lebens einmal an Kopfschmerzen gelitten zu haben

8,3 Mio.

nehmen täglich eine Kopfschmerztablette ein ( im Durchschnitt)



Art	W	M
Migräne	♀♀♀	♂
Spannungskopfschmerz	♀♀♀♀	♂♂♂♂
Cluster-Kopfschmerz	♀♀♀	♂

Die Zahl der Schmerzmittel-Verschreibungen steigt stetig - von 543 Millionen im Jahr 2008 auf 659 Millionen im Jahre 2017. Davon sind rund zwei Drittel opioides Mittel, also stark wirkende auf der Basis von Morphin (Morphium). 6 Millionen geben an, im Alltag von Schmerzen beeinträchtigt zu sein, viele davon so stark, dass sie ihr Leben nicht wie gewünscht führen können. Die oft erheblichen Nebenwirkungen der Schmerzmittel werden dabei oft ausgeblendet.